

Protokoll

15. Sitzung des Ausschusses f. Soziales, Sport und Kultur

Sitzungstermin:	Mittwoch, 10.06.2026
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:10 Uhr
Ort:	Kleiner Sitzungssaal, Hasestraße 11, 49565 Bramsche

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Stephan Bergmann

stv. Vorsitzender

Herr Matthis Waldkötter

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Jürgen Knölker

Herr Josef Riepe

Herr Horst Sievert

Mitglieder FDP-Fraktion

Frau Anke Wittemann

Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Monika Bruning

Frau Viktoria Enz

Mitglieder Fraktion B 90/Die Grünen

Herr Robert Goda

Bürgervertreter gem. § 71 (7) NKomVG

Herr Arndt Mügge

Herr Jürgen Thye

Herr Arne Wegner

Gäste

Herr Rüdiger Albers

Frau Heike Harms

Herr Paul Krause

Herr Rolf Pavlowski

Frau Karin Sommer

Verwaltung

Frau ESTR'in Sonja Glasmeyer

Frau Lena Janda

Herr Helmut Langelage

Frau Stefanie Uhlenkamp

Protokollführer

Herr Philip Starke

Abwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Ute Johannis

Mitglieder Fraktion B 90/Die Grünen

Herr Matthias Reyl

Gäste

Herr Christian Kuhlmann

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.03.2026
4. Einwohnerfragestunde
5. Vorstellung der Arbeit von Amal e.V.
6. Sachstand "Arbeitsgelegenheiten für arbeitsfähige Asylbewerber"
7. Informationen der Verwaltung
8. Beantwortung von Anfragen und Anregungen
9. Anfragen und Anregungen
10. Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil:

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-------	--

Vors. Bergmann begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
-------	---

Vors. Bergmann informiert, dass die Leitung des Familienservicebüros kurzfristig ausfalle und der TOP 6 „Bericht Familienservicebüro“ daher von der Tagesordnung abgesetzt werden müsse. Die übrigen TOP rücken entsprechend auf.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.03.2026
-------	---

Vors. Bergmann lässt über die Genehmigung des Protokolls abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 4	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

Keine.

TOP 5	Vorstellung der Arbeit von Amal e.V.
-------	--------------------------------------

Herr Krause bedankt sich für die Gelegenheit zur Vorstellung der Arbeit von Amal e.V. und führt eine PowerPoint-Präsentation vor. Diese ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Zunächst gibt Herr Krause einen Überblick zur Entstehung des Vereins, welcher im Jahr 2010 von Frau Harms gegründet worden sei und insbesondere in Zeiten der Migrationswellen 2015/2016 und 2022 gewachsen sei. Der Verein habe seit Ende 2023 seinen Hauptstandort in der Großen Str. 1 in Bramsche und seit 2024 einen Nebenstandort in der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen Standort Bramsche (LAB). Aktuell stellen ca. 50 Ehrenamtliche verschiedene Angebote zu festen Zeiten im Wochenverlauf zur Verfügung (z.B. offenes Café, Deutschkurs, Nährwerkstatt). Diese Angebote werden von ca. 200 Personen wöchentlich in Anspruch genommen.

Herr Krause informiert, dass der Verein flach hierarchisch organisiert sei. Zur Professionalisierung der Vereinsarbeit werde ab Juli 2026 eine Geschäftsführung, sowie eine Assistenz der Geschäftsführung und eine Person in der Finanzverwaltung/Buchhaltung eingestellt.

Herr Krause erklärt, dass Amal e.V. u.a. das Ziel verfolge, Migranten sozial zu integrieren. Dafür sei die Vermittlung von Deutschkenntnissen essentiell und Voraussetzung für eine Arbeitsaufnahme.

Herr Pavlowski gibt einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins. Eine detaillierte Aufstellung findet sich in der anliegenden Präsentation. Er stellt heraus, dass die Zuschüsse der Stadt Bramsche für die Ausgaben in den Bereichen Gebäude u. Verwaltung verwendet werden. Herr Pavlowski informiert, dass der Kassenbestand des Vereins in den letzten Jahren kontinuierlich abgenommen habe.

Herr Krause ergänzt, dass mit der Anstellung einer Geschäftsführung die Erwartung auf eine Verbesserung der finanziellen Situation verbunden sei. Fördermittelgeber könnten dadurch erkennen, dass es sich bei Amal e.V. um einen professionell organisierten Verein handle.

RM Waldkötter fragt, ob Förderungen im Bereich Lebendige Demokratie Bramsche/Demokratie leben! als projektbezogene Einnahmen gebucht werden.

Herr Krause bestätigt dies.

RM Enz erkundigt sich, ob Vereinsmitglieder einen Beitrag zahlen.

Herr Krause erklärt, dass von den Vereinsmitgliedern kein Beitrag erhoben werde.

RM Goda bedankt sich für die Arbeit von Amal e.V. und erkundigt sich, wie lange der Verein voraussichtlich noch über finanzielle Mittel verfüge.

Herr Krause antwortet, dass bei gleichbleibender Einnahme- und Ausgabensituation in ca. zwei Jahren eine Überschuldung des Vereins zu befürchten sei.

Frau Harms ergänzt, dass Vorstandsmitglieder mit ihrem Privatvermögen haftbar seien und vor Zahlungsunfähigkeit von Amal e.V. eine Auflösung des Vereins erfolgen müsse.

BV Wegner bittet um Auskunft über die Vermittlung junger Erwachsener mit Migrationshintergrund in den Arbeitsmarkt.

Frau Harms erklärt, dass z.B. Hilfestellung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen erfolge. Bei Bedarf sei auch die Teilnahme an Vorstellungsgesprächen und eine Betreuung während der gesamten Ausbildungsdauer möglich. Frau Harms ergänzt, dass in den letzten zwei bis drei Jahren ca. 30 Personen mithilfe von Amal e.V. in Arbeit vermittelt worden seien.

Herr Albers fragt, ob Amal e.V. auch Sachspenden annehme.

Herr Krause antwortet, dass dies aufgrund fehlender Lagerkapazitäten grundsätzlich nicht möglich sei.

Vors. Bergmann bedankt sich für die Arbeit von Amal e.V. und den Vortrag durch Herrn Krause.

TOP 6	Sachstand "Arbeitsgelegenheiten für arbeitsfähige Asylbewerber"
-------	---

Herr Starke informiert, dass aktuell vier Personen in der Stadt Bramsche Leistungen nach dem AsylbLG beziehen. Zwei der Personen seien aufgrund Alter und Teilnahme an einem Deutschkurs nicht zur Ausübung einer Arbeitsgelegenheit verpflichtet. Ein arbeitsfähiger Asylbewerber erhalte gegenwärtig eine Leistungskürzung, weil die zugewiesene Arbeitsgelegenheit nicht wahrgenommen werde. In einem weiteren Fall befinde sich die Arbeitsfähigkeit aktuell in Prüfung.

TOP 7	Informationen der Verwaltung
-------	------------------------------

Herr Starke berichtet über zwei positiv beschiedene Anträge im Rahmen der Richtlinie der Stadt Bramsche zur Förderung von Studierenden der Humanmedizin und von Ärztinnen/Ärzten in fachärztlicher Weiterbildung in den Bereichen Allgemeinmedizin und Pädiatrie.

Herr Starke blickt auf das Projekt Notfallbänke zurück und informiert über die positive Resonanz von Bürgern.

Herr Langelage gibt einen aktuellen Sachstand zum Neubau der Sporthalle Schleptrup. Gegenwärtig erfolge die Ausführung der Rohbauarbeiten. Derzeit besteht eine witterungsbedingte Bauverzögerung von vier bis sechs Wochen. Der Mittelansatz sei nach aktueller Prognose auskömmlich.

ESTR'in Glasmeyer ergänzt, dass nach der Fertigstellung der Sporthalle Schleptrup der Baubeginn der Dreifeldhalle an der Heinrichstraße vorgesehen sei.

TOP 8	Beantwortung von Anfragen und Anregungen
-------	--

Keine.

TOP 9	Anfragen und Anregungen
-------	-------------------------

Keine.

TOP 10	Einwohnerfragestunde
--------	----------------------

Keine.

Vors. Bergmann bedankt sich für die vertrauensvolle und harmonische Zusammenarbeit innerhalb des Ausschusses für Soziales, Sport und Kultur und mit der Stadt Bramsche in der Wahlperiode 21-26.

Herr Langelage schließt sich dem Dank an.

Stephan Bergmann
Vorsitzender

ESTR'in Glasmeyer
Verwaltung

Philip Starke
Protokollführer